

Lenker, getwistete Schutzblechstreben, kurze Kurbeln mit getwisteten Pedalen und baute hier und da noch ein paar nette Details ein. Was aber dieses Bike am meisten von allen anderen abhebt, ist die Lackierung. Bei Autos, Cruisern oder sonstigen Gefährten ist das sicherlich nichts Besonderes mehr und schon beinahe ausgezitt, aber für

ein Lowriderbike ist es doch schon ungewöhnlich: ein seidenmatter schwarzer Rahmen, rote Naben und Felgen mit Weißwandreifen - eben der klassische Hot Rod Style, schön schlicht und einfach. Insgesamt nahm sich Samuel von der ersten Idee bis zur Fertigstellung etwa ein Jahr Zeit für

die Arbeiten, damit alles perfekt wird. Das nächste Projekt ist längst im Bau. Dafür verkaufte

er auch das "Rat Salad". Der Käufer war Abel, ebenfalls "Luxurious"-Mitglied, der sich entschied, das gute Stück so der Clubfamilie zu erhalten.



30 Crank!